



2e sujet

Der Computer, eine wunderbare Erfindung

Seitdem es den Computer gibt, braucht der Mensch kein Sklavenarbeit mehr zu machen. Der Computer sucht die Fakten zusammen, der Computer addiert die endlosen Zahlen, er speichert die Daten, er vergleicht, er schreibt... usw. mit Hilfe des Computer können Arbeitsvorgänge beschleunigt und rationalisiert werden. Der Computer kann auch für den Menschen gefährliche und gesundheitsschädliche Aufgaben übernehmen. So hat der Mensch dadurch den Kopf frei für wichtigere Dinge. Anfangs hat der Mensch zwar den Computer programmiert, um besser leben zu können. Aber heute stellt man fest, dass ernsthafte Gefahren dem Menschen durch den Einsatz des Computer drohen: diese neue Technik dient leider nicht den Interessen der Arbeitnehmer, denn der Computer vernichtet viele Arbeitsplätze. So werden Millionen Menschen arbeitslos. Mit Hilfe des Computers können Menschen bespitzelt und manipuliert alle Entscheidungen ab. Der Computer ist nicht vom Menschen abhängig, sondern der Mensch ist von dem Computer abhängig. Aus dem Internet.

I-Textverständnis: (07Pte)

1. Richtig oder Falsch Begründen Sie ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text

	R	F
A. Der Computer kompliziert die Arbeit des Menschen. Zitat.....		
B. Der Computer ersetzt den Menschen Zitat.....		
C. Der Mensch ist nicht vom Computer abhängig Zitat.....		
D. Der Computer bedroht die Arbeitnehmer Zitat.....		

2. Fragen zum Text:

- Was kann ein Computer machen?
- Warum hat der Mensch den Computer programmiert?
- Welche negative Folgen hat der Computer?
- Erklären sie den folgenden Satz: "Der Computer ist nicht vom Menschen, sondern der Mensch ist von dem Computer abhängig"

3. Kombinieren Sie

- | | |
|-----------------------|--------------------|
| 1. Der Fortschritt | a. Die Existenz |
| 2. Der Computer | b. Das Auto |
| 3. Das Verkehrsmittel | c. Das Gerät |
| 4. Das Dasein | d. Die Entwicklung |

1	2	3	4

